

Monitortreiber in Windows installieren.

Sie haben eine Diskette oder eine CD zu Ihrem Monitor bekommen oder die Datei von der Herstellerseite heruntergeladen. Nun haben Sie bemerkt, dass Sie die **inf**-Datei nicht wie andere Treiber installieren können. Da es sich nicht, wie bei Treibern üblich, um eine ausführbare Datei handelt, kann das Betriebssystem den Treiber nicht selbstständig installieren.

Wie Sie den Treiber dennoch installieren können, erfahren Sie in der folgenden Kurzanleitung.

Sie befinden sich auf dem leeren Arbeitsplatz. Um das Kontextmenü zu öffnen klicken sie bitte in einem freien Bereich mit der rechten Maustaste. Dort wählen Sie den Menüpunkt „Eigenschaften“ mit der linken Maustaste aus.

Sie sehen nun mehrere Karteireiter, die Ihnen die Möglichkeit geben, weitere Einstellungen vorzunehmen.

Wir benötigen den Karteireiter „Einstellungen“, den Sie wiederum mit der linken Maustaste anklicken.

In der nun geöffneten Auswahl wählen Sie „Erweitert“ aus.

Sie sehen nun wiederum mehrere Karteireiter. Wählen Sie den Reiter „Monitor“ aus und bestätigen diesen mit der linken Maustaste.

Nun sehen Sie im geöffneten Fenster Informationen zu Ihrem angeschlossenen Monitor.

Wenn sie nun „Eigenschaften“ auswählen, können Sie den Reiter „Treiber“ auswählen.

Im geöffneten Fenster sehen Sie weitere Auswahlmöglichkeiten. Wir benötigen den Punkt „Aktualisieren“.

Bei Windows XP werden Sie gefragt, ob eine Onlineverbindung zu Microsoft hergestellt werden soll. Sie wählen bitte „Nein, diesmal nicht“ aus und bestätigen den Vorgang mit „Weiter >“.

Sie werden gefragt, ob das Betriebssystem den Treiber automatisch installieren soll. Sie wählen bitte „Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren“ aus und bestätigen diesen Vorgang wieder mit „Weiter >“.

In dem nun geöffneten Fenster wählen sie bitte „Nicht suchen, sondern den zu installierenden Treiber selbst wählen“ aus.

Diesen Vorgang bestätigen Sie ebenfalls mit „Weiter >“.

Wiederum öffnet sich ein Fenster, in dem Sie „Datenträger...“ auswählen.

Es öffnet sich das Fenster „Installation von Datenträger“ in dem Sie den Speicherort Ihres Monitortreibers angeben können. Voreingestellt ist immer Laufwerk „A:\“. Dieser Laufwerksbuchstabe steht stellvertretend für Ihr Diskettenlaufwerk.

Mit „Durchsuchen“ können Sie den Speicherort wechseln.

Im nun geöffneten Fenster sehen Sie als Dateiname „*.inf“ voreingestellt. Durch diese Einstellung wird nur der Monitortreiber, sofern vorhanden, angezeigt.

Im oberen Bereich des Fensters sehen Sie den Namen des Ordners in dem Sie sich gerade befinden. Durch Klicken mit der linken Maustaste auf den kleinen, blauen, nach unten gerichteten Pfeil, rechts im Namensfeld, können sie ein Auswahlmü für Ihre Laufwerke und einige Standardordner öffnen. Wählen Sie durch Anklicken mit der linken Maustaste den Ort aus, an dem der Monitortreiber gespeichert ist. Entweder ist das das CD/DVD-Laufwerk mit dem Datenträger des Monitorherstellers, oder der Ordner, in dem Ihr Browser heruntergeladene Dateien speichert (Standard im Internet Explorer „Eigene Dateien“).

Sofern die **inf**-Datei nicht angezeigt wird, suchen Sie nach dem Ordner mit dem zu Ihrem Monitor passenden Namen (Herstellerdatenträger). Suchen Sie in diesem Ordner nach der **inf**-Datei. Wenn Sie die **inf**-Datei ausgewählt haben, drücken Sie „Öffnen“.

Sie gelangen zurück in das Fenster „Installation von Datenträger“. Wählen Sie hier „OK“ aus.

Der neue Monitortreiber wird jetzt installiert!